

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

198 (20.7.1898) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198. Erstes Blatt.

Mittwoch den 20. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen. Öffentliche Zustellung.

2.2. Nr. 19284. Der am 3. August 1897 zu Karlsruhe geborene, unehel. Walther Willi Eder, vertritt durch seinen Klagevormund Wilhelm Eder, Schreiner hier — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. M. Strauß hier — klagt gegen den Ingenieur Leonard Thelen, früher hier, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, wegen Ernährungsbeitrags mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten, an das klagende Kind, zu Händen der Mutter oder deren Rechtsnachfolger, einen wöchentlichen, in vierteljährlichen Raten vorauszahlbaren Ernährungsbeitrag von 1 M. 71 Pf., eventuell in richterlich zu bestimmender Höhe, von der Geburt des klagenden Kindes d. i. 3. August 1897 bis zum zurückgelegten 14. Lebensjahre desselben zu zahlen, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21, auf

**Dienstag den 23. Oktober 1898, Vormittags 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Karlsruhe, den 13. Juli 1898.

**Kaßenberger,**

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 19586. Der Fahrradhändler Ludwig Karle hier klagt im Wechselprozeß gegen den Schmied Friedrich Stüber, zuletzt in Karlsruhe, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, aus dem von Letzterem acceptirten, am 1. Juli 1898 fälligen Wechsel vom 28. April 1898 mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 270 M. nebst 6% Zins vom 1. Juli l. J. und Tragung der Kosten einschließlich derjenigen des vorausgegangenen Arrestverfahrens und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer 21, auf

**Donnerstag den 22. September 1898, Vormittags 1/2 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Karlsruhe, den 15. Juli 1898.

**Kaßenberger,**

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

2.2.

3.2.

## Bekanntmachung.

Die Beiträge der Kranken-, Unfall-, Invaliditäts- und Altersversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Dienstboten für das 2. Quartal 1898 sind bei der Kasse (Rathhaus, Zimmer Nr. 74) und für die in Mühlburg beschäftigten Personen bei Herrn Erheber **Golling**, Hardtstraße 3, vom 18. bis einschließlich 23. Juli einzuzahlen.

Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfa. erhoben.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß für die Folge eine nochmalige Erhebung nicht eingegangener Beiträge nicht mehr stattfindet.

Karlsruhe, den 15. Juli 1898.

**Das Generalsekretariat.**

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus der Gemeinschaftsmasse des Steinbruders August Scheuerpflug von hier und seiner Tochter II. Ehe Mina Magdalena, wird der Teilung wegen, das unten beschriebene Anwesen am

**Donnerstag den 21. d. Mts.,**

**Vormittags 9 Uhr,**

in dem ehemaligen Rathhause dahier öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

**Gemarkung Karlsruhe.**

**Stadtteil Mühlburg.**

N. O. B. XIX 3837.

18 Ar 83 Meter Garten und Ackerland in den Schlossgärten dahier, einerseits Holzmacher Johann Schuhmacher Kellerten, andererseits Schmied Johann Nagel Erben.

**Schätzungspreis 13500 M.**

Das Anwesen wird von der projektirten verlängerten Soffienstraße sowie auch von der Zufahrtsstraße an den Rheinhafen durchschnitten, und dürfte sich in Folge dessen vorzugsweise zu Baupläze eignen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 10. Juli 1898.

**Großh. Notar.**

**Mathos.**

## Haus-Versteigerung.

3.2. Der Teilung wegen wird aus dem Nachlass des Privatiers Heinrich Knapp dahier am Freitag den 29. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Bureau des Unterfertigten, Steinstraße 23, dahier

das an der Kriegstraße dahier unter Nr. 69,

einerseits neben Kaufmann P. Weiß und Privat. Ferd. Schneider Wwe., andererseits neben Partikulier P. Geiger Wwe. und Anstößer gelegene, hinten auf die Gartenstraße stoßende Anwesen — ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitengebäuden, allerliegendes schätzlicher Zugehörde, Grund und Boden, taxirt zu 110 000 Mf.

öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn die Schätzung oder mehr geboten wird.

Die weiteren Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterfertigten erfragt werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1898.

**Großh. Notar:**

**J. Bender.**

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist der 2. Stock des Vorderhauses, neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. August oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Bismarckstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche (keine Mansarden) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Durlacher Allee 13, in schönster Lage der Altstadt, ist die herrschaftlich eingerichtete 3. Stockwohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon und Veranda oder die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Vorgarten und Terrasse in denselben nebst Zugehör an ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Durlacher Allee 18 sind wegen Bezug von hier der 3. und 4. Stock mit Balkon, ohne Vis-à-vis, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, Mansarden, auf Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Durlacher Allee 40 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Friedenstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Bad nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Gartenstraße 52, in hochherrschaftlichem Hause, 4 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und 2 Kellern an ruhige Leute um billigen Preis auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen daselbst. Näheres Kaiser-Allee 43 im Laden.

— Georg-Friedrichstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses Wohnungen von je drei Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Georg-Friedrichstraße 33 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Gerwigstraße 39 ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und sonstigem Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, bei Herrn Braun.

— Gerwigstraße 43 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— Hirschstraße 35a ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend ausgestattete, sehr geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche mit Speisekammer und Zugehör, eine Treppe hoch, sowie eine solche drei Treppen hoch von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst bei Carl Keller Sohn.

— Hirschstraße 67 ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10—12 Uhr, Nachmittags von 4—5 Uhr bei Regierungsbaumeister Walter. Sonntags ausgeschlossen.

— Kaiser-Allee 21 ist per sofort oder auf 1. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiser-Allee 79, dem Offizierskasino gegenüber, ist über 2 Treppen eine sehr freundliche Wohnung mit Balkon von 4 Zimmern, Küche und Keller sowie Garten an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 29 auf dem Bureau.

Kaiserstraße 40, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Balkon, Küche, Badkabinett, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, Anteil an der Waschküche und am Trockenraum auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst im Schublade.

Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei der Freiherlich von Seldeneck'schen Gutsverwaltung in Wühlburg.

Anzusehen von 9-4 Uhr. 64. Kaiserstraße 229 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden etc., sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

42. Kurvenstraße 8, 4. Stock (Neubau), ist eine schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 3 großen Zimmern, nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kochstraße 76, 2. Stock.

Lachnerstraße 4 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern mit Erker, großer Mansarde, Waschküche und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lachnerstraße 1 im 2. Stock. Anzusehen von 10-12 und 2-4 Uhr.

42. Leopoldstraße 44 ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit Zubehör auf Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres im 1. Stock.

86. Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern etc. Umstände wegen per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

52. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (Balkon) nebst allem Zubehör für den Preis von 480 M. auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist 4 Treppen hoch die gleiche Wohnung für 350 M. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit Küche, Keller und Mansarde auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Marienstraße 18 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher, auf Wunsch Mitbenützung des Gartens, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Hauseigentümer.

32. Morgenstraße 14 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 38 im 2. Stock.

Ostendstraße 2 ist eine schöne Wohnung im 5. Stock, bestehend aus zwei Zimmern mit Erker, Küche, Keller nebst Zubehör, an eine kleine Familie auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Mautestraße 1 und 3 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock oder an dem Neubau.

Hintheimerstraße 12 ist auf sofort oder später eine schöne, freundliche, gesunde Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten.

33. Moonstraße 3 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, zwischen 3 bis 6 Uhr.

Rudolfstraße 7 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör, eine parterre, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Rudolfstraße 14 ist wegen Verletzung eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon u. s. w., auf 1. Oktober, event. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Schwimmschulstraße 1 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen nebenan Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft.

Sofienstraße 40 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

Sofienstraße 56 ist auf 1. August eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör zu vermieten.

33. Umlandstraße 12, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Keller, Speisekammer etc. etc., auf 1. Oktober l. Zs. billigst zu vermieten. Näheres Umlandstraße 12, 3. Stock.

54. Vorholzstraße 13, Ecke der Karlstraße, ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Parterre.

32. Waldstraße 51 ist im 3. Stock auf 1. Oktober oder sofort eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller etc. zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 51 im Laden.

65. Waldstraße 52 ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Garten und allem Zubehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

65. Waldstraße 52 ist die Bel-Etage-Wohnung von 6 bis 7 sehr schönen, großen Zimmern, Küche, Bad, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Waldstraße 81 ist die Parterrewohnung von 4-5 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr ab.

Westendstraße 4 ist auf 1. Oktober der mittlere Stock von 6 Zimmern, Balkon und Veranda nebst allem Zubehör, auf Verlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stock, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst. Anzusehen von 3-5 Uhr Nachmittags.

77. Winterstraße 18, nahe der Gttingerstraße, ist der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen Gttingerstraße 43, Eingang Nebenstraße, 3. Stock links.

Winterstraße 40 sind der 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern sofort zu vermieten.

Bähringerstraße 17 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Eine freundliche Wohnung im Seitenbau, mit freier Aussicht, ist an eine Familie von nur erwachsenen Personen zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8, 2. Stock.

Auf 1. Oktober oder früher ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, im 4. Stock Kaiserstraße 161 zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst. Die Wohnung wird event. auch getheilt abgegeben.

Eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und 2 Kellerabteilungen, im 3. Stock, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr und 3 bis 6 Uhr. Alles Nähere Hirschstraße 44, parterre.

Zwei Zimmer mit Küche in der Westendstraße (Parterre) an einzelne Dame oder Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Marienstraße 90 (Neubau) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, 2 Mansarden und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

64. Hirschstraße 100 ist der zweite oder dritte Stock von 4 bis 5 Zimmern und Zubehör per 1. Oktober oder früher wegen Verletzung zu vermieten. Näheres daselbst im 1. oder 2. Stock.

44. Kaiserstraße 137 ist über 3 Treppen eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten. Eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche sammt Zubehör ist Umlandstraße 17 auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9.

Waldhornstr. 10, eine Treppe hoch, ist eine schöne, geräumige Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badezimmer sammt Zubehör auf 1. Oktober wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im Seitenbau, Kontor.

Sofienstraße ist eine Hochparterrewohnung, bestehend aus 8 Zimmern u. s. w., auf 1. Oktober zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch für Wohnung mit Bureau. Näheres bei E. Creuzbauer, Friedenstraße 13.

Rudolfstraße 22 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Georg-Friedrichstraße 31 sind wegen Verletzung nachstehende Wohnungen zu vermieten: auf 1. Oktober d. J. der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenraum; auf sofort: hübsche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller etc. Nur für kleinere Familien. Näheres Karl-Wilhelmstraße 4 im zweiten Stock oder Bureau Durlacher Allee 25.

53. Kaiserstraße 124 a, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern mit Erker und Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober oder später zum Preise von 1250 Mark zu vermieten. Auf Wunsch kann Leitung für Bad eingerichtet werden. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Marienstraße 70 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit Kochgasemrichtung auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 360 Mk. und 420 Mk. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten. In ruhigem Hause, Rudolfstraße 10, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör an ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrschaftswohnungen. Kriegstraße 123 sind hochlegant ausgestattete Wohnungen von je 7-8 großen Zimmern, Bad, großem Balkon, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zubehör und Gartenbenützung, in 1. und 2. Etage auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Kaiserstraße 63, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungen zu vermieten: Morgenstraße 43, 3. Stock, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller auf 1. Oktober; Karl-Wilhelmstraße 18 4 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller auf 1. Oktober. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten Ecke Kaiser- und Waldhornstraße 23 (Neubau ohne Hinterhaus), eine Treppe hoch, auf sofort oder 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zubehör; drei Treppen hoch auf 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit 2 Balkonen und Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zubehör. Näheres parterre in der Buchhandlung.

Kaiser-Allee 43 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, mit Zubehör sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Preis 1000 Mark! Zu erfragen im Bazar daselbst.

Wohnung zu vermieten. Gartenstraße 48, in schöner Lage, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. Oktober der zweite Stock, bestehend aus 3 geräumigen, gut ausgestatteten Zimmern mit Balkon und Glasveranda, sowie allem sonstigen Zubehör zum Preise von 680 Mark zu vermieten und täglich zwischen 10 und 2 Uhr daselbst anzusehen.



### Offene Stelle.

2.2. Für einen jungen Mann mit schöner Handschrift, welcher wenigstens 6 Klassen einer Mittelschule absolviert hat, ist auf unserem mathematisch-statistischen Bureau eine Anfangsstelle mit sofortiger Bezahlung und Aussicht auf dauernde Anstellung offen. Nur Besitzer von guten Zeugnissen wollen unter Vorlage derselben und Darlegung ihrer Verhältnisse sich schriftlich bewerben.

Karlsruhe, 14. Juli 1898.

### Allgemeine Versorgungs-Anstalt.

### Weinagent gesucht.

2.2. Renommirte Weingroßhandlung Badens sucht für Karlsruhe und Umgebung einen erfahrenen, bei Wirthen und Privaten gut eingeführten Agenten gegen lohnende Provision und Spesenanteil. Offerten mit Referenzen unter Nr. 5083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Verzeichnisse“  
52.31. W. Hirsch Verlag, Mannheim.

### Maler-

und Anstreichergehilfen erhalten gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei **Carl Dieber, Malerstr.,** Sofienstraße 56.

# Modes!

Eine sehr gute Kraft als 3.3.

### erste Arbeiterin gesucht,

(Direktrice) in angenehmer Jahresstellung welche bisher in feinsten Geschäften v.a. Zeugnisse nebst Photographie und Gehaltsanprüchen sub **F. Z. H. 777** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

### 3.3. Zimmermädchen gesucht

und per 1. August ein Küchenmädchen (Gelegenheit, das Kochen zu erlernen): Kreuzstraße 19.

### F. Hotelzimmermädchen

sofort gesucht. Bureau **C. Fahr, Kaiserstr. 133,** 2.2. Eingang Kreuzstr.

Wir suchen für unsere Schriftgießerei ein ordentliches, nicht unter 16 Jahre altes Mädchen für leichte Arbeit. 3.2.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.**

### 2.2. Lehrling

findet unter der günstigsten Bedingung sofort Stelle. **Ettlinger & Cie.,** Galanterie und Spielwaaren en gros, Kronenstraße 32.

### 3.3. Lehrstelle offen

in einem hiesigen Fabrik- und Engros-Geschäft für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen. Gute Gelegenheit etwas Nützliches zu lernen unter den günstigsten Bedingungen. Eintritt kann sofort oder bis 1. Oktober stattfinden. Offerten unter Nr. 4947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Offene kaufm. Lehrstelle.

2.2. Für mein Comptoir suche ich einen jungen Mann aus guter Familie mit guter Schulbildung zu baldigem Eintritt. **Gust. Dittmar, Karlstraße 60.**

### Ein Lehrling

welches sich als Verkäuferin ausbilden möchte, kann in ein besseres Kurz- und Weißwaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen baldigst eintreten. Offerten unter Nr. 5131 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

### Gaus-Verkauf.

— In der Durlacher Allee ist ein sehr rentables Herrschaftshaus mit großem Hof und schönem Garten billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4984 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

# Verloren

auf dem Wege Zähringerstraße 90 über den Marktplatz längs der Kaiserstraße bis zum Friedrichsbad eine

### kurze goldene Uhrkette.

Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung in der Musikalienhandlung von **Hans Schmidt** am Rondellplatz abzugeben. 3.3.

### Gaus-Verkauf.

— In der Nähe der Kaiserstraße ist ein zu 6% rentirendes Haus mit gutgehendem Laden unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4985 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Karlsruhe.

4.3. In ruhiger und vornehmer Lage der Stadt ist ein schönes, zweistöckiges, herrschaftliches Wohnhaus mit Einfahrt, Hof und Garten, Seitenbau und Stallung für 3 Pferde, Wagenhalle etc. wegen Ablebens des Herrn Besitzers **sehr billig feil.** — Dasselbe enthält 14 geräumige Zimmer, Badstube, Veranda, Küche, 5 Mansarden, 1 Mädchenzimmer, 1 Burschenstube, Wasserleitung für kalt und warm, wird jetzt als **Einfamilienhaus** benützt, könnte aber bequem von 2 Familien oder als Geschäftshaus oder für Großhandelszwecke verwendet werden. — Auskunft durch **Albert Rotzinger** in **Freiburg i. B.** (f. 3975 Q.)

### Herrschaftshaus-Verkauf.

3.2. In der Kriegstraße ist ein neues, elegant ausgestattetes Herrschaftshaus mit je 7 Zimmern im Stock sammt reichlichem Zugehör zu verkaufen. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 2. Stock.

### 5.2. Gelegenheitskauf.

**Eichenholz-Pianino,** elegante Ausstattung, solidester Bauart, neu, ist für den ausserordentlich billigen Preis von **650 M.** unter weitgehendster Garantie zu verkaufen.

**H. Maurer, Pianolager,** Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

### Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

**Karl Epple, Tapezier,** Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

### Möbel zu verkaufen.

5.3. Sechs solid gearbeitete Kameeltaschendivans, 1 Ottomane, 1 großer Fauteuil in Taschen, 1 aufgerichtetes Bett werden äußerst billig abgegeben im Tapeziergeschäft von **J. Müller, Hirschstraße 18.**

### 5.5. Vollständiger Möbelausverkauf.

Um mein Lager rasch zu räumen verkaufe ich: Französische Bettstellen mit Muschelaufflag 35 M., halbfranzösische Bettstellen 15 M., Chiffonniere 32 M., Kommode 15 M., Nachttisch 7 M., Waschkommode, mit und ohne Marmor, Schreibische, Konsole mit Spiegelaufflag 35 M., Salontische 25 M., gut gearbeitet, Divans 40 M., vollständige Betten von 45 M. an, gute Bettfedern von 1 M. an das Pfund. Mein Geschäft befindet sich nicht mehr Rüppurrerstraße 14, sondern **Alderstraße 40, 2. Stock.** **Julius Ebel.**

### Gauskauf.

— Ein Käufer mit großer Anzahlung sucht für sich ein gut rentirendes Privathaus. Bismarck-, Stefanien-, Schirmer-, auch Kaiserstr. werden bevorzugt. Nur Selbstverkäufer wollen unter Nr. 4986 ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

# Erde

kann in dem Erbgroßherzoglichen Palaisgarten angefahren werden. Dieselbe wird je nach Qualität gut bezahlt. 3.2.

### Großh. Gartendirektion.

### Achtung!

**Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten**

### M. David,

12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

### Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

### J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

### Ankauf

getragener Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Militäreffekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahle hierfür die höchsten Preise.

Frau **Mathilde Teitelbaum,** Salsanstraße 32.

### Wirtshaus gesucht.

— Von tüchtigen Wirtshausleuten (**Wegger**) wird auf 1. Oktober 1898 eine an gangbarem Plage gelegene Wirtshaus zu pachten oder in Pacht gesucht. Offerten sind unter Nr. 1850 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— An einem guten und kräftigen **Mittags- und Abendtisch** können noch einige Herren teilnehmen. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

### Parlez-vous français.

An meinem am 1. August d. J. beginnenden französischen Coursus — Conversation, Grammatik, Litteratur (**Romane Zola's**) — können noch einige Herren teilnehmen.

\*3.2. **Emile Fromageat,** Kaiserstraße 33 im 4. Stock.

# Zahn-Atelier

von

**Lina Owitz,**

Kaiserstrasse 107.

# Zahn-Atelier,

**Fr. Haumesser,**

18 Schützenstrasse 18.

# Ferd. Hönack,

Uhren-Reparaturwerkstatt,

6.4. 7 Lessingstrasse 7.

### Erfrischungsmittel:

Reinen haltbaren Citronensaft, Citronen- und Himbeer-Syrup, Brauselimonade-Bonbons, Sodawasser, Syphons, Brausepulver, Citronen etc.

empfiehlt **Hofdrogerie Carl Roth.**



# Schaum-Weine

von  
Matheus Müller, Eltville,  
feinste Qualitäten,  
empfiehlt ab meinem hiesigen  
Lager oder ab Eltville zu  
Originalpreisen

**G. Hartung,**  
Generalagent,  
Blumenstraße 5.

24.21.

## Cognac Asbach

aus der Weinbrennerei  
Export-Gesellschaft für  
Rheinischen Cognac  
**Asbach & Co.**  
Rüdesheim / Rheingau,  
an Güte u. Wohlgeschmack  
unübertroffen.

Preise:  $\frac{1}{2}$  Flasche M. 2.—, 2.30, 3.— u. höher.  
 $\frac{1}{4}$  „ M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:

Heinrich Rothweiler, Baum, Droguerie,  
J. Lösch, Droguerie, Hermann Baumann,  
Robert Fritz, Weinhandlung L. Möhringer,  
Adolf Koerner, Drog., Wilh. Harfänger,  
Leopoldstrasse 30;

in Mühlburg: J. Ganser, Max Hagmann.

Alleinverkauf der Special-Marke

### „Cognac naturel“

zuckerfreier  $\frac{1}{2}$  Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—  
Wein-Cognac,  $\frac{1}{4}$  „ M. 2.20, 2.70, 3.30,  
bei V. Merkle, Heinrich Rothweiler und  
Adolf Koerner.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch  
ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

Unter Garantie für absolute

Reinheit

verkaufe ich stets frisch und  
ohne jede Beimischung

## gebrannten Kaffee

das Pfund von **Mk. 1.—** an.

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,  
Ludwigsplatz 57.

Gut sortirtes Lager in rohen  
Kaffees in allen Preislagen.

### Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.  
Billigste und angenehmste Erfrischung.  
Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten,  
Karlsruhe, Adlerstrasse 17.

## Mein Atelier

für künstliche Zähne und Zahnoperationen

befindet sich

Herrenstrasse 16, 1. Stock,  
nächst der Kaiserstrasse.

**Clemens Dreesen,**  
Dentist.



## Kronenthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser

Tafelgetränk S. M. des deutschen Kaisers, I. M. d. Kaiserin Friedrich,  
S. K. H. d. Grossherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge. 19 gold-  
dene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-  
Depot: Bahm & Basser, Karlsruhe. Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen



## Kaiser-Friedrich-Quelle.

Natron-Lithion-Quelle 1. Ranges.

Offenbach a. M.

Tafelwasser von unerreichter Qualität. Medicinalwasser von anerkannter Wirkung bei  
Sicht, Rheumatismus, Diabetis, Gries und Steinbeschwerden, von ersten Autoritäten  
empfohlen. Rein natürlich gefüllt, verhärtet mit natürlicher Kohlensäure.

Erbältnis in allen Apotheken und Mineralwasser-Geschäften.  
General-Depot für Karlsruhe: Wilh. Engel, Markgrafenstr. 26,  
Telefon 424. 23.13.

## Weibezahns Hafermehl.

Seit Jahrzehnten bewährtes Kinder-Nährmittel. Bester  
Zusatz zur Stubmilch. Muskels- und Knochenbildend.  
— 22 Mal prämiert. — Ueberall zu haben. —

In Karlsruhe  
in sämtlichen  
Apotheken und  
vielen Drogen-  
handlungen.

Man verlange aus-  
drücklich  
**Weibezahns**  
Hafermehl  
und nehme kein  
anderes.

## C. Cartharius,

Delicatessen-Geschäft,

Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.

Complete Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner  
Gänge und Platten jeder Art.

Der grösste Fortschritt im Waschverfahren!

## +++ Lessive Phénix +++

der Firma

10.6. Fabrikation für Lessive Phénix  
(Patent J. Picot, Paris)

### L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld,

in den bedeutendsten Frauenzeitungen besprochen und sehr empfohlen.  
Keine Seife, weder in Stücken noch in Pulverform (Seifen-  
pulver), darf gleichzeitig mit Lessive Phénix angewandt  
werden, dieselbe giebt bei einfachstem, schonendstem, schnell-  
stem und billigst denkbarem Waschverfahren eine blendend  
weisse und vollständig geruchlose Wäsche.

Prämiert mit mehr als 40 Medaillen und anderen Auszeichnungen

Zu haben in Karlsruhe bei H. Baumann, Julius Dehn Nachfolger,  
M. Hofheinz, Emil Lorenz, Otto Mayer, Victor Merkle, Gustav  
Müller, Eugen Neumann, H. Rothweiler, Albert Salzer, A.  
van Venrooy, in Belertheim bei C. H. Meyer.

**Hausen's Kasseler  
Hafer-Kakao**

Marke „Servus“

darf in keinem Haushalte fehlen; er ist nur erhältlich in blauen Cartons für M. 1. — = 40 - 50 Tassen und für 30 Pfg. in Apotheken, Drogen- und besseren Colonialwaaren-Handlungen.

Nachahmungen, weil werthlos, weise man zurück; dieselben verderben unbedingt d. h. sie werden sauer.

4.2. Hausen & Co., Kassel.

**Fussboden-Glanzlack,  
Bodenwische, Oelfarben, Lacke  
und Bronze-Tinktur zum Selbstbronzieren**

bei  
2.2. **Gebrüder Jost Nachfolger,**  
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

4.2. Mit den  
**„Tosetti“**

Kaffee-Erzeugnissen  
erspart man  
50% Bohnenkaffee,  
jede Hausfrau wolle sich  
selbst überzeugen.

Proben, Prospekte gratis u. franco durch die Fabrik

**Import-Gesellschaft  
„Tosetti“**  
G. m. b. H.  
**KASSEL.**

— Niederlagen —  
in Karlsruhe bei:

**H. Baumann,** Kreuzstr. 10.  
**Gustav Bender,** vormals Carl Malzacher, Hofl., Lammstr. 5.  
**Friedr. Benzl,** Amalienstr. 14 B, Karlstrasse-Ecke.  
**C. Cartharius,** Karlstrasse 13a.  
**L. Doerflinger,** Waldstrasse 45.  
**Karl Hager,** Hoflieferant, Karl-Friedrichstrasse 22.  
**Gerhard Laspe,** Kaiserstr. 54.  
**J. Loesch,** Drogerie, Herrenstr. 35.  
**Gustav Merkel,** vormals J. B. Klingele, Amalienstrasse 71, Ecke Leopoldstrasse.  
**V. Merkle,** Kaiserstrasse 160.

20.9. **Weit besser**

und nicht teurer wie die gewöhnliche, meist unangenehm riechende Schmierseife ist der **Moment-Wäsche-Reiniger** (G.-M.-Sch. 54950) rein weiße Schmierseife

von **J. F. Kammerer, Ludwigsburg.** Niemand versäume einen Versuch zu machen. Zu haben pfundweise und in Blechbüchsen à 10 Pfund bei:

**Adolf Körner,** Westendstr., **A. Bootz,** Wilhelmstrasse 24, **Sig. Haas,** Herrenstr., **Aug. Steinmann,** Berderplatz, **A. Boersig,** Durlacherthor, **Jac. Müsle** in Karlsruhe.



Für die Reisezeit empfehle ich  
**Havelocks und Joppen,  
Wettermäntel, Lodenanzüge,  
sowie prima Lodenstoffe am Stück.**

Große Auswahl, sehr billige Preise.

**Eugen Dahlemann,**

3.2. Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.




**„WANDERER.“**

== Unübertroffen in jeder Beziehung. ==

Haupt-Depot:  
**Hermann Oertel,**  
89 Ettlingerstrasse 89.  
Großes Lager in Zubehörtheilen.

21.8. Fahrunterricht bei Kauf gratis.

**fachmännisch geleitete Reparaturwerkstätte.**



**Prima Tafelhonig,**  
hochfein im Geschmack und Aroma, soeben wieder eingetroffen, 1 Pfund 65 P., bei 5 Pfund 60 P. **Bestens empfohlen.**

**Julius Dehn Nachfolger, Drogerie,**  
10.8. Bähringerstrasse 55.

3.2. **Neue  
grüne Kerne**  
in schöner Waare eingetroffen bei  
**Gerhard Laspe,**  
Telephon 454. Kaiserstrasse 54.

**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig**  
24.14. (alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

**Versicherungsbestand:**  
70 400 Personen und 527 Millionen Mark Versicherungssumme.  
Bermögen: 163 Millionen Mark.  
Gezahlte Versicherungssummen: 111 Millionen Mark.  
Dividende an die Versicherten für 1898  
42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Anwartschaft dreifähriger Vollen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberchüsse fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter

**Friedr. Maisch jr.,** Kaiserstrasse 164.  
**Adolf Ulrich,** Scheffelstrasse 6.

**Hafer, Haferschrot, Häcksel, Kleie, Melassetorfmehlfutter, Futtererbsen, Maiskuchen, Hunde- und Geflügelfutter, Trockentreber und Torfstreu** empfiehlt

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

**Bleich-Schmierseife.**

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

**Carl Heinz, Seifensieder,**  
Bürgerstraße 3.

- Verkaufsstellen befinden sich bei:
- Herrn **Hermann Zoller**, Ecke der Schützen- und Marienstraße,
  - " **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße,
  - " **B. Merkel**, Markgrafenstraße 44,
  - " **W. Hofheinz**, Luisenstraße 8,
  - " **R. Friedrich**, Zähringerstraße 86,
  - " **S. Hausenberger**, Schwimmschulstraße 6,
  - " **Peter Weiland**, Karlstraße 54,
  - " **Aug. Kühn**, Schützenstraße 13,
  - " **August Müller**, Hardtstraße 15 in Mühlburg,

sowie in sämtlichen Verkaufsläden des Lebensbedürfnis-Bereins.

**Das Kronen-Oel**



crystallhelles, reinstes und bestleuchtendes Petroleum von der Crown Oil Co., Pittsburg, Pens., nach neuestem Verfahren (deutsches Reichspatent Nr. 80908) hergestellt, wird aus dem sog. Herzen des Rohöls bei ca. 200° gewonnen und ist dabei weit sicherer gegen Explosionsgefahr als das gewöhnliche im Handel befindliche amerik. Petroleum (Reichsteft.).

Das Kronen-Oel ist in jeder Lampe zu brennen, eine Eigenschaft, die bei den meisten sog. Sicherheitsölen abgeht.

Die plombierte Original-Kanne, 5 Liter Inhalt, zum Preis von 35 Pf. für das Liter, ist mit obiger eingetragener Schutzmarke versehen und erhältlich bei:

- Wilhelm Gütle**, Spezialgeschäft für Beleuchtung, Kaiserstr. 150, Telephon 56,
- Karl Roth**, Hofdrogerie, Herrenstr. 26, Telephon 180,
- Vikt. Merkle**, Delikatessenhandlung, Kaiserstraße 160, Telephon 175,
- Gehr. Jost Nachfolger**, Drogerie, Kronenstr. 28, Telephon 269,
- Hch. Rothweiler**, Kolonialwaaren, Kronenstr. 43, Telephon 357,
- Karl Hager**, Hoflieferant, Karl-Friedrichstraße 22, Telephon 358,
- W. Baum**, Drogerie, Herderstr. 27,
- A. van Venrooy**, Kolonialwaaren, Sofienstr. 45,
- F. X. Rathgeb**, Kolonialwaaren, Waldstraße 57, Telephon 381,
- Otto Lampson**, Kolonialwaaren, Rudolfsstr. 28,
- C. Cartharius**, Kolonialwaaren, Karlstraße 13a, Telephon 413,
- M. Hofheinz**, Kolonialwaaren, Luisenstraße 8,
- Engros durch **Georg Fischer**, Amalienstraße 2, Telephon 303.



**Den Damen in Karlsruhe**

empfehle meine gesetzlich geschützten, allerneuesten **Champooing-Reform-Apparate** „Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“ zur gef. Benützung.

**Grosser separater Damenfrisir-Salon.**  
**H. Bieler, Friseur und Perrückenmacher,**  
Kaiserstrasse 227.



**Empfehlung.**

Bringe hiermit mein **Möbel-Magazin**, bestehend aus gut gearbeiteten, besonders Schlaf- und Esszimmer-Einrichtungen, in empfehlende Erinnerung. Auch habe ich ein gebrauchtes, sehr schönes Mahagoni-Büffet, sowie einen alten Schrank von 1728 im Auftrag zu verkaufen.

Hochachtungsvoll  
**Alois Walz, Möbelschreinerei,**  
Sofienstraße 7.



- I<sup>a</sup> **Muhrfetttschrot,**
- I<sup>a</sup> **Muhrmaschinenkohlen,**
- I<sup>a</sup> **gew. Mußkohlen,**
- I<sup>a</sup> **gew. Mußschmiedekohlen.**

Ab Schiff Maxau. Beste Qualitätswaare. Billigste Sommerpreise.

**Ph. Bader,**  
Amalienstr. 59. Telephon 256.

**Kofe-Bestellungen**

für Lieferungen vom September dieses, bis einschließlich August kommenden Jahres werden von uns entgegengenommen. Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu hinzutretenden in unseren Betrieben Gaswerk I Kaiser-Allee 11 und Gaswerk II bei Gottesau, sowie in unserem Verkaufslokal für Gasochapparate, Kaiserpassage, Ecke Akademiestraße abgeholt werden. Auf Verlangen werden solche Zettel auch zugeschickt.

Die Preise sind die gleich niedrigen wie voriges Jahr.  
Im Abonnement kostet zerleinerte und gestiebte Kofe für Zimmeröfen jeder Art und auch für Herdbrand geeignet **Mk. 1.— der Zentner, Stückkofe 90 Pfg. der Zentner ab Gaswerk I oder II.**  
Außer Abonnement kostet der Zentner 10 Pfennig mehr.  
Die Fuhrlohne sind billigt gestellt.  
An Wochentagen in den Stunden Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 1/2 4—1/2 5 Uhr findet in beiden Fabriken der Kleinverkauf von Kofe zu Tagespreisen, nämlich zerleinerte und gestiebte Kofe zu Mk. 1.10 der Zentner, Stückkofe Mk. 1.— der Zentner statt, und können in dieser Zeit zu Probefeuierungen kleine Kofemengen, und zwar schon von einem halben Zentner an, geholt werden.

**Städt. Gas- & Wasserwerke Karlsruhe.**

**Schwamm-Import u. Versandthaus**  
Kaiser Wilhelm-Passage 15.

Größtes Lager. Billigste Preise. Gute, haltbare, griechische und amerikanische Waare.  
Jeder Schwamm am Schaufenster mit sichtbarem Preis ausgestellt.  
Schwammneze . . . von 10 P  
Fensterleder . . . von 25 P  
Große Lufah . . . von 10 P  
Federwedel . . . von 10 P an.

Stückel 30

**Dr. Kux & Finner,**

Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisationsanstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

# Räumungs-Ausverkauf

wegen baulicher Veränderung

vom 17. bis 30. Juli

bei

**M. Schneider,**

Manufakturwaaren,

Kaiserstrasse 181.

53.

**Treibriemen, w. Knauss, Kaiserstraße 61.**I<sup>a</sup> Qualität, bei

## Loh-Tannin-Bäder,

Kräuter-Bäder, kohlensaure Bäder, weit wirksamer und reinlicher wie Fango-Behandlung, vollständig schmerzlos, von renommierten Bäderärzten empfohlen, besonders gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias, Katarrh, Erkältungszustände, Magen-, Rückenmarks-, Hämorrhoidal-, Unterleibskrankheiten, Herzkrankheiten — aber nur auf spez. ärztliche Verordnung. — Frauenleiden, Schwächezustände, Neurasthenie und andere Nervenleiden, sowie gegen viele andere Leiden und Beschwerden. Eine Anwendung Mk. 2.50, 10 Anwendungen Mk. 20.—. Zu Hause anwendbar.

Hildabach Karlsruhe i. B.,  
— Friedenstr. 18. Telephon Nr. 522.

## Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Wannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr. —

## Naturkur zu Hause!

Für solche Kranke, die nicht in unsere Anstalt kommen können, führen wir auch Kuren zu Hause aus, wie milde Wasseranwendungen, elektrische Kuren, Massage u. s. w., von sachkundigem, geprüftem Personal ausgeführt.

Hildabach Karlsruhe i. B.,  
Friedenstrasse 18. Telephon 522.

## „HETTICH“ selbsttöndendes

PATENT



-RAD

FAHRRADWERKE FREIBURG ACT. GES. FREIBURG I. B.

12.11. Vertreter:

**Franz Mappes,**  
Kaiserstrasse.

## Bürger-Gesellschaft der Südstadt.

Nächsten Sonntag den 24. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr,

**Sommerfest**  
im Stephaniabad Weiherthum, verbunden mit Tanz, Kinder- und Gesellschaftsspielen.

Abmarsch mit Musik präzis 3 Uhr vom Sallenwäldchen.

2.1.

**Der Vorstand.**

## Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

43. Den Theilnehmern an dem Ausflug nach dem Niederwalddenkmal zur Kenntniß, daß derselbe auf den 14. August d. J. in Aussicht genommen ist.

Anmeldungen können noch bis zum 23. Juli d. J. bei den Kameraden Erb, Kaiserstraße 179, Sauer, Kaiserstraße 163, und Oertel, Kaiserstraße 101/103, gemacht werden.

**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.